

RS OGH 1971/5/4 4Ob540/71, 8Ob215/71

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 04.05.1971

Norm

ABGB §1063 A1

KO §14

KO §44

Rechtssatz

Durch eine spätere obligatorische Vereinbarung nach Bezahlung des Restkaufpreises kann der Eigentumsvorbehalt nicht verlängert, sondern nur der Schuldner verpflichtet werden, trotz eingetretenen Erwerbs des Eigentums die Sache rückzuübereignen (JBI 1969,389 Koziol). Dieser obligatorische Anspruch ist bloß eine Konkursforderung im Sinne des § 14 KO.

Entscheidungstexte

- 4 Ob 540/71
Entscheidungstext OGH 04.05.1971 4 Ob 540/71
Veröff: EvBl 1971/334 S 631 = SZ 44/64 (falsch zitiert SZ 44/65)
- 8 Ob 215/71
Entscheidungstext OGH 01.09.1971 8 Ob 215/71
Veröff: HS 8349

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1971:RS0020489

Dokumentnummer

JJR_19710504_OGH0002_0040OB00540_7100000_002

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at